

MEISTERKONZERTE

2017 - 2018

Anton-Heinen-Volkshochschule
des Kreises Heinsberg

vhs

Kreis
Heinsberg

Meisterkonzerte

Erkelenz, Stadthalle, Franziskanerplatz

Beginn: 20:00 Uhr

Einzelpreis:	1. Platz	15,00 Euro
	2. Platz	13,00 Euro
	Ermäßigt:	
	1. Platz	10,00 Euro
	2. Platz	9,00 Euro
Abonnementpreis:	1. Platz	75,00 Euro
	2. Platz	65,00 Euro
	Ermäßigt:	
	1. Platz	50,00 Euro
	2. Platz	45,00 Euro

Eine Ermäßigung der Entgelte für die Konzerte erhalten die in den Teilnahmebedingungen der VHS unter Ziffer 8 genannten Personengruppen. Die Teilnahmebedingungen sind im Internet unter www.vhs-kreis-heinsberg.de und im Weiterbildungsprogramm der VHS zu finden.

Vorverkaufsstellen:

- Buchhandlung Wild, Markt 4, Erkelenz
 - Buchhandlung Viehausen, Kölner Straße 16, Erkelenz
 - Kultur GmbH Erkelenz, Franziskanerplatz 11, Erkelenz
 - www.kultur-erkelenz.de
 - Volkshochschule, Westpromenade 9, Heinsberg
- Vorverkaufsstart: Etwa 4 Wochen vor dem Konzert.

Programmänderungen bei allen Konzerten vorbehalten.

Die Meisterkonzerte werden finanziell durch die Kreis-sparkasse Heinsberg und das Kreiswasserwerk Heinsberg unterstützt.

Abonnements für die Meisterkonzerte 2017/18

sind erhältlich bei der Anton-Heinen-Volkshochschule, Westpromenade 9 in Heinsberg, Tel. 02452/134316, Fax: 02452/134395 oder E-Mail: lea.hansen@kreis-heinsberg.de bzw. vhs@kreis-heinsberg.de.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Musikfreunde,

die Anton-Heinen-Volkshochschule des Kreises Heinsberg hat für die sieben Meisterkonzerte 2017/2018 in Erkelenz namhafte Künstlerinnen, Künstler und Ensembles eingeladen. Das vorliegende abwechslungsreiche Programm bietet eine Mischung aus besonders Bewährtem und Neuem.

Für das attraktive Programm bietet die Volkshochschule wieder ein Abonnement zu günstigen Preisen an. Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung ist eine moderate Erhöhung der Eintrittspreise notwendig geworden. Wir würden uns sehr freuen, wenn diese traditionsreiche Konzertreihe bei den Liebhabern klassischer Musik wiederum so einen großen Zuspruch wie in der vergangenen Spielzeit finden würde. Dort konnte mit insgesamt 2840 Besuchern wiederum das beste Ergebnis in der Geschichte der Reihe erzielt werden.

Ihre Volkshochschule

Das weitere Konzertprogramm der Volkshochschule:

10.09.2017, 17:00 Uhr
Carlo van Neste Trio
Hückelhoven, Aula des Gymnasiums

17.09.2017, 18:00 Uhr
Uwaga!
Übach-Palenberg, Schloss Zweibrüggen

23.09.2017, 20:00 Uhr
rolf kaulard & his orchestra
Wassenberg, Forum Gesamtschule

27.09.2017, 19:30 Uhr
Esther Bejarano und Microphone Mafia
Heinsberg, Ev. Kirche

21.10.2017, 19:00 Uhr
Chor 77
Hückelhoven, St. Lambertus

23.11.2017, 19:00 Uhr
Fairy Tale Klaviertrio
Heinsberg, Musiksaal des Kreisgymnasiums

07.01.2018, 11:00 Uhr
Neue Philharmonie Frankfurt
Hückelhoven, Aula des Gymnasiums

13.01.2018, 20:00 Uhr
Symphonieorchester
der Jungen Philharmonie Köln
Übach-Palenberg, Pädagogisches Zentrum

15.04.2018, 17:00 Uhr
Natalie Diart
Heinsberg, Jugendmusikschule (Rondell)

13.05.2018, 18:00 Uhr
Salonorchester „Da capo“
Wegberg, Forum

1. Meisterkonzert

Montag, 25. September 2017, 20:00 Uhr

Ausführende:

Programm:

Ronald Brautigam, Klavier

Wien um 1900

- Joseph Haydn - Sonate Nr. 60 C-Dur Hob. XVI:50
- Ludwig van Beethoven - Zwölf Variationen für Klavier über den russischen Tanz aus Paul Wranitzkys Ballett »Das Waldmädchen« A-Dur WoO 71
- Joseph Haydn - Sonate Nr. 62 Es-Dur Hob. XVI:52
- Johann Wilhelm Wilms - Ariette »Einmal in meinem achten Jahr« aus Paul Wranitzkys Oper »Oberon« F-Dur
- Ludwig van Beethoven - Andante F-Dur WoO 57 (»Andante favori«)
- Ludwig van Beethoven - Sonate für Klavier Nr. 21 C-Dur op. 53 (»Waldstein-Sonate«)



Ronald Brautigam, einer der bekanntesten Musiker der Niederlande, zählt heute international zu den führenden Pianisten seiner Generation. In seinem Spiel paaren sich große Virtuosität und Musikalität mit technischer Makellosigkeit. Brautigam ist zudem einer der wenigen Pianisten, die professionell sowohl auf dem Hammerklavier als auch auf modernen Instrumenten konzertieren.

Er studierte in Amsterdam bei Jan Wijn, in London bei John Bingham und schließlich in den USA bei Rudolf Serkin. 1984 erhielt er den „Niederländischen Musikpreis“, die höchste musikalische Auszeichnung des Landes.

Ronald Brautigam konzertierte mit renommierten internationalen Orchestern wie dem Königlichen Concertgebouw Orkest, dem London Philharmonic, Budapest Festival Orchestra und dem Gewandhaus-Orchester Leipzig. Er arbeitete mit vielen berühmten Dirigenten wie Riccardo Chailly, Sir Simon Rattle und Bernard Haitink zusammen.

2. Meisterkonzert

Montag, 13. November 2017, 20:00 Uhr

- Ausführende:** Emiko Okuyama, Sopran
Marion Eckstein, Alt
Donát Havár, Tenor
Jochen Kupfer, Bass
Cornelius-Burgh-Chor, Erkelenz
Kirchen- und Projektchor St. Helena,
Mönchengladbach-Rheindahlen
Camerata Gladbach
(Konzertmeisterin: Johanna Brinkmann)
- Dirigent:** Reinhold Richter
- Programm:** Konzert zum Reformationsjahr 2017
- Johann Sebastian Bach -
Kantate „Erschallet, ihr Lieder“ BWV 172
für Solisten, Chor und Orchester
 - Joseph Haydn - Te Deum
 - Carl Philipp Emanuel Bach -
Magnificat D-Dur Wq 215

Im Jahre 2017 wird „500 Jahre Reformation“ gefeiert und zu diesem Anlass hat Reinhold Richter das Programm für ein außergewöhnliches Konzertprojekt konzipiert. Mit seinen Chören, dem Cornelius-Burgh-Chor und dem Kirchen- und Projektchor St. Helena, der Camerata Gladbach und vier exzellenten Solisten stellt er Werke von Vater und Sohn Bach einer Komposition von Haydn gegenüber.

Eröffnet wird das Konzert in barockstrahlender Pracht mit der Bach-Kantate „Erschallet, ihr Lieder“. Es folgt der große altkirchliche Hymnus, der große Lobpreis, das „Te Deum“ für Chor und Orchester in der Vertonung Joseph Haydns. Nach der Pause erklingt dann ein großartiges Werk des Bach-Sohnes Carl Philipp Emmanuel: Das „Magnificat D-Dur“ für Solisten, Chor und Orchester. Der Text des „Lobgesangs der Maria“ wird in dieser Komposition in groß angelegten Chorabschnitten und Arien der Solisten anschaulich in Musik gesetzt und zusammen mit dem groß besetzten Orchester erstrahlt prachtvolle Festlichkeit.



3. Meisterkonzert

Montag, 11. Dezember 2017, 20:00 Uhr

Ausführende:

Duo Arnholdt - Redžić

Friederike Luise Arnholdt - Violoncello

Sanel Redžić - Gitarre

Programm:

- Werke von Tschaikowsky,
de Falla, Granados u. a.



BAKJK
Bundesauswahl
Konzerte Junger Künstler

Friederike Luise Arnholdt, geboren 1995 in München, erhielt ihre Ausbildung von 2009 bis 2012 bei Maximilian Hornung und studierte anschließend an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar. Meisterkurse bei bedeutenden Cellisten wie Natalia Gutman und László Fenyő rundeten die Ausbildung ab. Als Solistin und Kammermusikerin konzertierte sie bereits beim Festival Schwäbischer Musiksommer Mozartiade, dem Brucknerhaus Linz und dem Schloss Bellevue. Seit 2007 ist sie Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben und spielt als mehrfache Preisträgerin des Wettbewerbs des Deutschen Musikinstrumentenfonds ein Violoncello von Stefano Scarampella aus Mantua aus der Zeit um 1900.

Sanel Redžić wurde 1988 in Bosnien-Herzegowina geboren. Er ist Preisträger zahlreicher internationaler Gitarrenwettbewerbe. Er war Erstplatzierter zahlreicher Wettbewerbe wie des Guitar Art Festival Belgrad 2005, des Anna Amalia Gitarrenwettbewerbs in Weimar 2009, und der Tokyo International Guitar Competition 2012 und konzertierte bereits im Concertgebouw Amsterdam, der Yamaha Hall Tokyo und dem Carl-Orff-Saal im Gasteig in München. Darüber hinaus tritt er als Solist mit diversen Orchestern auf und gibt regelmäßig Meisterkurse.

Beim Deutschen Musikwettbewerb 2016 wurde das Duo mit einem Stipendium ausgezeichnet und in die 61. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler aufgenommen.

4. Meisterkonzert

Montag, 26. Februar 2018, 20:00 Uhr

Ausführende:

Zagreb Soloists

Konzertmeister:

Sreten Krstić

Programm:

Russische Seele

- Alexander Glazunov - Thema und Variationen für Streichorchester
- Dimitrij Shostakovich - Kammer-sinfonie c-moll, op.110a
- Sergej Rachmaninoff - Romanze & Scherzo
- Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Streicherserenade C-Dur



Die Zagreb Soloists wurden 1953 innerhalb des Zagreber Rundfunks auf Initiative des bekannten Cellisten Antonio Janigro gegründet und gehören zu den angesehensten und bekanntesten Ensembles seiner Art in der ganzen Welt. Als musikalische Botschafter ihrer Heimat Kroatien begeisterten die Künstler, die alle Absolventen der Zagreber Musikakademie sind, ihr Publikum bisher bei über 3000 Konzerten auf allen Kontinenten. Sie traten in den allen bedeutenden Konzertsälen der Welt auf, so in der Royal Albert Hall und der Royal Festival Hall (London), Carnegie Hall (New York) und der Berliner Philharmonie, um nur einige zu nennen. Ebenso wurden sie zu den größten Musikfestivals in aller Welt eingeladen.

5. Meisterkonzert

Montag, 19. März 2018, 20:00 Uhr

Ausführende:

Junge Philharmonie Ukraine Lemberg

Johannes Nies, Klavier

Dirigent:

Georg Mais

Programm:

Ludwig van Beethoven

- Ouvertüre aus
„Die Geschöpfe des Prometheus“ op. 43
- Klavierkonzert Nr. 1 C Dur op. 15
- Sinfonie Nr. 1 C Dur op. 27



Die Junge Philharmonie Ukraine aus der ehemaligen habsburgischen Kulturmetropole Lemberg, dem heutigen Lviv, wurde im Jahr 2002 aus den besten jungen Musikern der Westukraine gegründet. Schon bald erfolgten internationale Einladungen. So gastierte man schon in den ersten Jahren nach der Gründung mit großem Erfolg in der Schweiz und machte mit einer ausge-

dehnten China-Reise auf sich aufmerksam. Heute gehört die Junge Philharmonie Ukraine Lemberg zu den wichtigsten Kulturträgern der Region und wird von Georg Mais geleitet. Großen Erfolg hatte das Orchester auch bei seinen Neujahrskonzerten in Hückelhoven.

Johannes Nies gehört laut der Villa Musica „ohne Zweifel zu den herausragenden jungen Pianisten.“ 1998 errang er den ersten Platz beim Wettbewerb des deutschen Tonkünstlerverbandes, es folgten zahlreiche erste Preise bei Jugend musiziert, darunter 2002 der erste Preis auf Bundesebene. Danach führten ihn Solo-Auftritte mit Orchester, Kammerkonzerte und solistische Recitals ins In- und Ausland. So gastierte er bereits bei namhaften Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival oder den Ettlinger Schlossfestspielen.

6. Meisterkonzert

Montag, 23. April 2018, 20:00 Uhr

Ausführende:

Fukio Ensemble

Joaquín Sáez Belmonte, Sopran-Saxophon
Xavier Larsson Paez, Alt-Saxophon
José M. Banuls Marcos, Tenor-Saxophon
Xabier Casal Ares, Bariton-Saxophon

Programm:

Time in Motion

- Werke von Dvórák, Donizetti, de Falla, Hoffmann u. a.

Das preisgekrönte Fukio Ensemble setzt sich seit 2007 intensiv mit der Kammermusikliteratur für Saxophon auseinander und tritt auf wichtigen Konzertpodien in Spanien, England und Deutschland auf. Zudem nimmt das Fukio Ensemble regelmäßig an Festivals wie dem Huddersfield Contemporary Music Festival in England, dem Romanischen Sommer in Köln oder den Young Euro Classics in Berlin teil.

Das Ensemble wurde mit der Goldmedaille des UGDA-Wettbewerbs in Luxemburg und jeweils mit dem 1. Preis des Felix Mendelssohn Bartholdy-Wettbewerbs der deutschen Musikhochschulen, des COOP Music Awards in Mailand und des Karlsruher Wettbewerbs für die Interpretation Neuer Musik ausgezeichnet. Zu hören war das Fukio Ensemble im Deutschlandfunk, im WDR, bei Resonance Fm, Radio Catalunya und RTVE.

Die Vergabe von Auftragskompositionen und die Weitervermittlung seiner musikalischen Fähigkeiten sind zwei wesentliche Aspekte der Ensemble-Tätigkeit. So gab das Fukio Ensemble schon mehrere Workshops und Meisterkurse, z.B. an der University of East Anglia und beim Mallorca Saxophone Festival.



7. Meisterkonzert

Montag, 15. Mai 2018, 20:00 Uhr

Ausführende:

Sinfonieorchester Aachen

Yuri Revich, Violine

Dirigent:

Justus Thorau

Programm:

- Edvard Grieg - Auszüge aus den Peer Gynt-Suiten
- Felix Mendelssohn-Bartholdy - Violinkonzert e-moll op.64
- Franz Schubert - Sinfonie Nr. 8 h-moll D 759 ‚Unvollendete‘

Das Sinfonieorchester Aachen wurde erstmals 1720 erwähnt und gehört damit zu den ältesten in städtischer Regie geführten Klangkörpern Deutschlands. Heute ist das Aachener Sinfonieorchester eine feste und anerkannte Größe in der Region. Diese positive Entwicklung haben sowohl frühere Musikdirektoren wie Fritz Busch, Herbert von Karajan und Wolfgang Sawallisch, die ihre Karriere in Aachen begonnen hatten, als auch in jüngster Zeit Marcus Bosch und Kazem Abdullah insbesondere dank zahlreicher hochwertiger Konzertmitschnitte entscheidend mitgeprägt.



Der aus Moskau stammende Geiger Yuri Revich studierte an der „Zentralen Musikschule“ des Moskauer Konservatoriums und der Musik und Kunst-Privatuniversität der Stadt Wien. Im Mai 2009 debütierte er in der Carnegie Hall in New York und 2013 in der Mailänder Scala. Zudem trat er bereits bei internationalen Musikfestivals wie dem Verbier Festival auf und spielt regelmäßig in der Laeishalle in Hamburg, dem Konzerthaus Berlin, dem Wiener Musikverein und der Preston Bradley Hall in Chicago. Er hat viele internationale Preise erhalten, zuletzt den ECHO Klassik 2016 als Nachwuchskünstler des Jahres. Seit 2016 spielt er auf einer Stradivari aus dem Jahr 1709.



Der aus Moskau stammende Geiger Yuri Revich studierte an der „Zentralen Musikschule“ des Moskauer Konservatoriums und der Musik und Kunst-Privatuniversität der Stadt Wien. Im Mai 2009 debütierte er in der Carnegie Hall in New York und 2013 in der Mailänder Scala. Zudem trat er bereits bei internationalen Musikfestivals wie dem Verbier

Festival auf und spielt regelmäßig in der Laeishalle in Hamburg, dem Konzerthaus Berlin, dem Wiener Musikverein und der Preston Bradley Hall in Chicago. Er hat viele internationale Preise erhalten, zuletzt den ECHO Klassik 2016 als Nachwuchskünstler des Jahres. Seit 2016 spielt er auf einer Stradivari aus dem Jahr 1709.

Programmänderungen bei allen Konzerten vorbehalten!

Abonnementbestellungen bei der Geschäftsstelle der Anton-Heinen-Volkshochschule
Westpromenade 9, Heinsberg, Tel. 0 24 52/13 43 16, Fax: 0 24 52/13 43 95 oder
E-Mail: lea.hansen@kreis-heinsberg.de

Name, Vorname

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon-Nr.

Konzert-Abonnement

Bei Fortsetzung des Abonnements
ist eine neue Anmeldung nicht erforderlich.

bitte
frankieren

Anton-Heinen-Volkshochschule
Westpromenade 9

52525 Heinsberg

Name, Vorname

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon-Nr.

Konzert-Abonnement

Bei Fortsetzung des Abonnements
ist eine neue Anmeldung nicht erforderlich.

bitte
frankieren

Anton-Heinen-Volkshochschule
Westpromenade 9

52525 Heinsberg

Anmeldung zur VHS-Konzertreihe 2017/2018

Hiermit bestelle ich das Abonnement für 7 Meisterkonzerte in Erkelenz.
Programmänderungen bei allen Konzerten vorbehalten.

Anzahl

1. Platz: 75,00 Euro

Saal Empore

2. Platz: 65,00 Euro

Saal Empore

Anzahl ermäßigt

1. Platz: 50,00 Euro

Saal Empore

2. Platz: 45,00 Euro

Saal Empore

Das entsprechende Entgelt werde ich umgehend nach Erhalt des Abo-Ausweises überweisen.

_____, den _____, _____
Unterschrift

Anmeldung zur VHS-Konzertreihe 2017/2018

Hiermit bestelle ich das Abonnement für 7 Meisterkonzerte in Erkelenz.
Programmänderungen bei allen Konzerten vorbehalten.

Anzahl

1. Platz: 75,00 Euro

Saal Empore

2. Platz: 65,00 Euro

Saal Empore

Anzahl ermäßigt

1. Platz: 50,00 Euro

Saal Empore

2. Platz: 45,00 Euro

Saal Empore

Das entsprechende Entgelt werde ich umgehend nach Erhalt des Abo-Ausweises überweisen.

_____, den _____, _____
Unterschrift